

NLA - 6. Runde in Lotzwil

Am Samstag 6. September 2014 fand die Schlussrunde der CH Meisterschaft 2014 in Lotzwil statt. Die Kreuzlinger starteten von Platz 8 aus in diese Runde und waren in vollem Kampf um den Abstieg, welchen man jedoch aus eigener Kraft vermeiden konnte.

Kreuzlingen 5:8 Bachs

Das erste Spiel war ein Nachtragsspiel der 4. Runde. Die Kreuzlinger wussten vor dem Spiel um ihre sehr knappe Ausgangslage was den Kampf um den Abstieg betrifft. So ging man sehr motiviert in die Partie gegen Bachs. Die Kreuzlinger waren dann auch stets auf Augenhöhe. Am Ende reichte es jedoch knapp nicht, in der letzten Minute war die Luft draussen und man kassierte noch 2 unnötige Körbe was am Ende dann die zu deutliche Niederlage besiegelte.

Kreuzlingen 8:12 Zihlschlacht

Das Thurgauer Derby stand für die Kreuzlinger ganz im Zeichen des Abstiegskampfes. Die Zihlschlachter hatten weder Chancen nach oben noch Abstiegsorgen und spielten daher sehr locker auf. Die Kreuzlinger wussten dies direkt zu nutzen und führten schnell in dieser Partie. Der Gegner aus Zihlschlacht konnte jedoch stets den Spielstand ausgleichen und blieb dran. Gegen Ende hin war dann die Luft erneut draussen, was wiederum zu einer deutlichen Niederlage führte.

Kreuzlingen 9:12 Neuenkirch

Auch Neuenkirch hatte keinen Druck mehr. So spielten die Luzerner gelassen auf mit einem Team gespickt aus jungen Spielern. Die Kreuzlinger waren überhaupt nicht bereit diesen Kampf anzunehmen und rannten schnell einem unnötigen Rückstand hinterher. Zu sehr konzentrierten sich die Thurgauer auf andere Dinge wie die Parallellpartie von Neukirch Roggwil. So verloren die Kreuzlinger einige unnötige Duelle und am Ende dann auch das Spiel und die Mannschaft war sehr gefrustet.

Kreuzlingen 16:6 Bözberg

Gegen den Tabellenletzten gab es dann gar kein Druck mehr für die Kreuzlinger. Der Ligaerhalt wurde aufgrund der anderen Partie bereits gesichert und der Gegner war auch schon sicher abgestiegen. Die Kreuzlinger spielten leicht auf und liessen auch Spielern mit weniger Spielzeit viele Möglichkeiten. Die Kreuzlinger spielten sich schon bald in einen Rausch und hatten eine gute Trefferquote. Der Gegner vermochte nicht mehr zu reagieren und trotz ein paar Unkonzentriertheiten gegen Schluss gewann man die letzte Partie der Saison sehr deutlich.

Rück- und Ausblick

Die Kreuzlinger hatten den Ligaerhalt als Ziel gesetzt und dieses erreicht. Da die Mannschaft bereits vor der Saison mit zahlreichen Verletzungen von Schlüsselspielern zu kämpfen hatte, war der Leistungsstand nicht klar. Man rechnete mit einigen Niederlagen und man wusste um die Abstiegsorgen. Doch die Leistung stimmte meistens und oft war es nur ein Korb Differenz, welche den

Unterschied ausmachte. So war man am Schluss doch enttäuscht, in dieser Saison wäre sogar einiges mehr drin gelegen. Wie die nächste Saison aussieht, ist zurzeit noch unklar. Die Motivation der Spieler für eine weitere NLA Saison ist bestimmt vorhanden.

Bericht: Valentin Wild

Für Kreuzlingen spielten: F. Blumenthal, P. Fässler, L. Nothelfer, U. Brauchli, M. Weber, S. Preiss, A. Kradolfer, A. Wohlrab, V. Wild